

04.04.2018

Bundesverband für Kindertagespflege feiert 40jähriges Bestehen

Am 20. April begeht der Bundesverband für Kindertagespflege mit einem Festprogramm im Hotel Müggelsee in Berlin sein 40jähriges Jubiläum. 1978 entstand der „tagesmütter Bundesverband“, wie er damals hieß, aus dem Zusammenschluss von Vereinen von Tagesmüttern in Westdeutschland.

Inge Losch-Engler, Bundesvorsitzende des Verbandes, erklärt dazu:

„Wir sind sehr stolz auf die Entwicklung der Kindertagespflege, die sich in den letzten Jahrzehnten zu einer gesetzlich gleichwertigen Betreuungsform mit professionellem Selbstverständnis herausgebildet hat. Der Bundesverband hat dazu immer wieder fachliche Anstöße gegeben, z.B. hinsichtlich der Qualifizierung, der Vergütung oder der Ausdifferenzierung der Formen der Kindertagespflege.“

Der Verband freut sich darüber, dass die neue Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey bei der Jubiläumsveranstaltung ein Grußwort sprechen wird. Auch die Chefredakteurin der Zeitschrift „Brigitte“, Brigitte Huber, wird zu den Gästen sprechen. 1973 wurde in der „Brigitte“ erstmals über skandinavische „Dag Moms“ berichtet und für Deutschland ein neuer Beruf – Tagesmutter – gefordert.

Die Gäste erwartet ein buntes Programm, bei dem auch die Autorin Renate Alf das erste Karikaturenbuch zur Kindertagespflege vorstellen wird. Erwartet werden Gäste aus der Politik, z.B. die Landessozialministerin von Mecklenburg-Vorpommern, Stefanie Drese, aus Verbänden, Vereinen, aber auch Kindertagespflegepersonen aus ganz Deutschland.

Inge Losch-Engler: „Das 40jährige Bestehen des Verbandes zeigt die Bedeutung als Dach- und Fachverband, der seit Jahrzehnten geschätzter Partner für Politik, Jugendämter, Fachberatungen, Kindertagespflegepersonen und Eltern ist. So wie sich die Kindertagespflege gewandelt hat, hat sich auch der Bundesverband verändert. Noch sind nicht alle Ziele erreicht und die Kindertagespflege braucht weiterhin eine starke Lobby in der Gesellschaft. Mit dem Jubiläum und der im Mai stattfindenden Aktionswoche zur Kindertagespflege wollen wir die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf die Leistungsfähigkeit und die Bedeutung dieser Form der Kinderbetreuung lenken.“